

SCIENCE AND INNOVATION ALLIANCE KAISERSLAUTERN E.V.

# SIAK SUCCESS STORYS 2023

VERANSTALTUNGEN, PROJEKTE, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT  
UND MEHR



# EIN NEUES TEAM

Das Jahr 2023 war für die SIAK ein sehr erfolgreiches Jahr. Die Highlights haben wir Ihnen auf den nächsten Seiten zusammengefasst.

Zu Beginn möchte ich Ihnen außerdem das komplett neue Team in der Geschäftsstelle vorstellen: Dr. Peter Guckenbiehl als Geschäftsführer, Johannes Korz als Leiter des Projekts 42, Dr. Julia Bangert als Referentin für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit und Laura Gentes als Assistentin der Geschäftsführung. Des Weiteren unterstützen seit letztem Jahr Jennifer Hurtado als Fördermittelmanagerin und die studentischen Hilfskräfte Yasmina Adams und Luisa Jung das Team.

Verabschieden mussten wir uns vom vorherigen Geschäftsführer Dr. Valentin Petzsche sowie von Laura Schwehm und Johanna Woll, die für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich waren. Ich bedanke mich herzlich bei allen dreien für ihr großes Engagement für die SIAK!

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön geht an alle unsere Mitglieder für ihre Unterstützung. Ein Netzwerk lebt nur durch aktive Teilnehmer; alle Erfolge der SIAK sind damit auch Ihre Erfolge. Ich freue mich, mit Ihnen zusammen darauf zurückzublicken, was wir erreicht haben, und wünsche Ihnen und uns ein ebenso erfolgreiches neues Jahr 2024!



**PROF. DR. DR. H.C. DIETER ROMBACH**

Vorstandsvorsitzender



Peter



Johannes



Julia



Laura

# 11

Im Jahr 2023 sind 11 neue Mitglieder und Fördermitglieder dem SIAK-Netzwerk beigetreten.

# 63

Das SIAK-Netzwerk umfasste zum Jahresende 2023 insgesamt 42 ordentliche Mitglieder, 20 Fördermitglieder und 1 Ehrenmitglied.

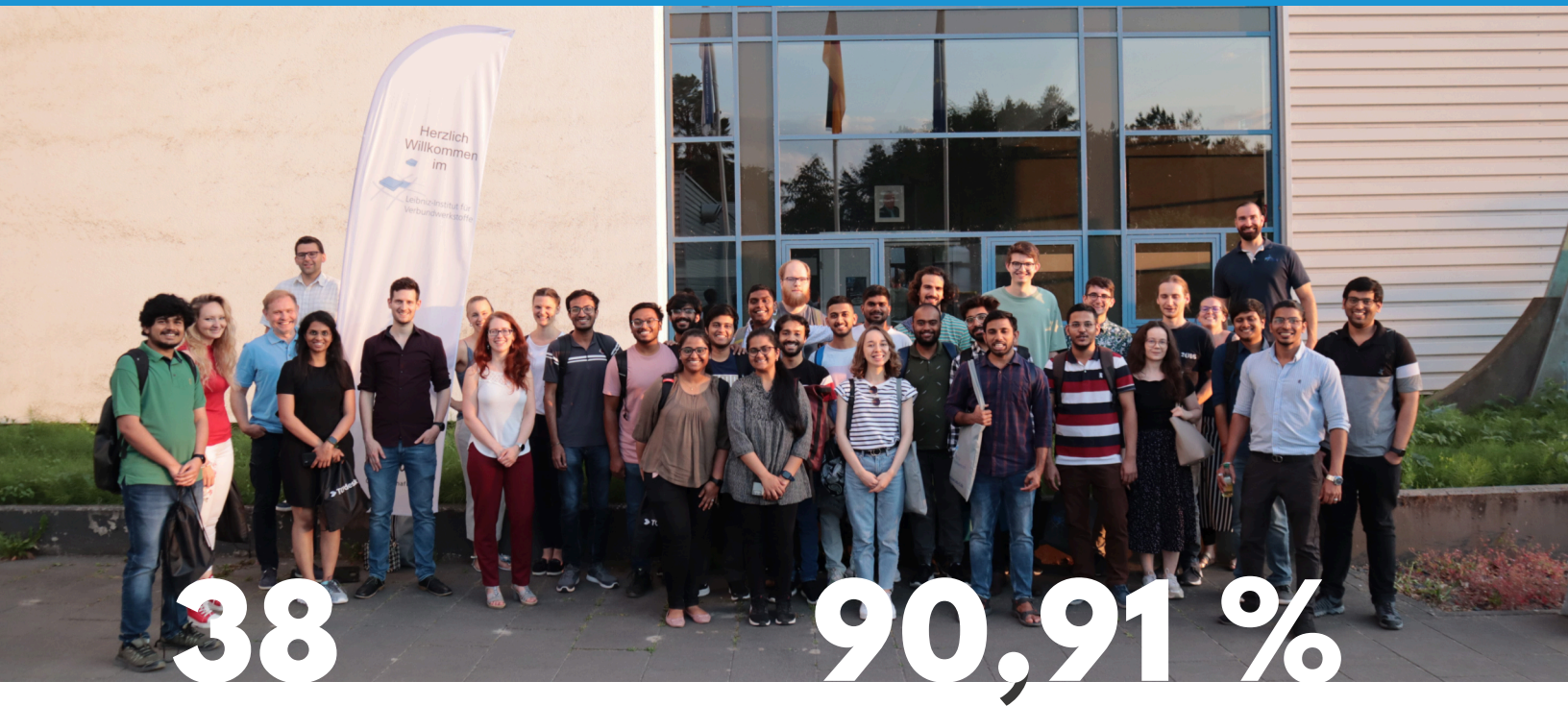
## DAS SIAK- NETZWERK

## MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

2023 trafen sich die Mitglieder auf zwei Mitgliederversammlungen. Am 23. Juni im iT-CAMPUS verabschiedeten wir uns von Dr. Stefan Wess, Aufsichtsratsmitglied beim DFKI und Senior Vice President Business Development bei Empolis, als Vorstandsmitglied und begrüßten an seiner Stelle Frank G. Froux, Gründer und Geschäftsführer der matelso GmbH.

Am 20. November im matelso Inspiration Hub beschlossen die Mitglieder einige u. a. aufgrund des Wachstums der SIAK notwendig gewordene Satzungsänderungen sowie die für 2024 geplante Ausgründung einer eigenständigen Betreiber-gesellschaft (gGmbH), die den Betrieb des 42 umsetzen soll.





Fast 40 Studierende haben an der ersten Veranstaltung unseres Highway to Hightech teilgenommen.

Eine Umfrage unter den teilnehmenden Studierenden ergab, dass über 90 Prozent ihre Erwartungen an die Veranstaltung – Unternehmen in Kaiserslautern kennenzulernen – erfüllt und einen Mehrwert für sich darin sahen.

## HIGHWAY TO HIGHTECH

Am 15. Juni fand erstmals unser "Highway to HighTech" zusammen mit dem Gründungsbüro RPTU&HS Kaiserslautern, dem Leibniz-Institut für Verbundwerkstoffe und der Offenen Digitalisierungsallianz Pfalz statt und die Resonanz war großartig.

Fast 40 Studierende sind in unseren Bus eingestiegen und haben auf ihrer Fahrt Institute, Unternehmen und Start-ups in Kaiserslautern kennengelernt. Besucht haben wir: Math2Market, Empolis, TOPdesk, das Business + Innovation Center Kaiserslautern (BIC) und das Leibniz-Institut für Verbundwerkstoffe (IVW).

*I was new in Kaiserslautern as I am an Informatics student. So, I needed to know about Kaiserslautern's different IT companies/startups. For me. I wanted to know about the companies and the tech stack they are currently working on. After the event, I can confidently say that this event was good enough to provide me with information about companies/startups in KL. Keep up the good work and keep organizing such events :)*

Studierendenantwort auf die Frage inwiefern er/sie von der Veranstaltung profitiert hat

# VENTURE DATES

Bei den ersten "Venture Dates" in Kaiserslautern am 12. Juli 2023 kamen Start-ups, Investoren und Interessierte zusammen, um Ideen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Höhepunkt der Veranstaltung waren die öffentlichen Pitches der drei von den Investoren ausgewählten Start-ups, die im Speeddating am meisten überzeugen konnten. Als bestes Start-up und als „Gründer des Jahres“ wurde LUBIS EDA mit dem Transferpreis der SIAK in Kooperation mit dem Gründungsbüro RPTU&HS Kaiserslautern ausgezeichnet. Publikumssieger wurde das Start-up Inline Process Solutions. Beide Start-ups wurden anschließend Mitglied im SIAK-Netzwerk.



*Es ist sehr schön zu sehen, dass solche Events wieder in Kaiserslautern vor Ort stattfinden. Wir sind der Jury unglaublich dankbar für die Auszeichnung. Sehr wertvoll für uns als Start-up sind auf jeden Fall auch die Kontakte, die sich aus dem Event ergeben haben.*

Dr. Michael Schwarz  
CTO & Founder LUBIS EDA

# DICOMA



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Am 6. Juli wurden auf der Abschlussveranstaltung die Ergebnisse des Konsortialprojekts "Di-CoMa" vorgestellt. Dabei ging es um die Frage nach dem Stand der Digitalisierung in der Baubranche. Die im Rahmen des Projekts erstellte Studie bietet spannende Einblicke in die möglichen Vorteile einer besseren Vernetzung der Baubeteiligten, aktuelle Hindernisse und konkrete Handlungsempfehlungen.

Studie zur Digitalisierung im Bauwesen:





Beim Dreh der finalen Szene des Imagefilms  
"Kaiserslautern für den nächsten Schritt"

# IMAGEFILMPREMIERE

Am 22. September 2023 lud die SIAK zu einem Dopperevent in das Union – Studio für Filmkunst ein. Die Imagefilmpremiere und das anschließende Netzwerktreffen boten viele Impulse für die Zukunft von Kaiserslautern. Diese Impulse lieferten zu Beginn die Teilnehmenden selbst, indem sie folgende Fragen beantworteten:

1. Was hält dich in Kaiserslautern bzw. was hat dich hierher (zurück)gebracht?
2. Wie siehst du die Zukunftsaussichten Kaiserslauterns?

Die auf zwei Pinnwänden gesammelten Antworten wurden bei der anschließenden Podiumsdiskussion zum Thema "Wie können die Standortvorteile Kaiserslauterns effektiv nach innen und außen kommuniziert werden?" aufgegriffen und boten eine gute Diskussionsgrundlage für die Moderatorin Kathrin Bernhardt vom INQA-Netzwerkbüro aus Berlin und die Diskussionsteilneh-

mer Dr. Robert Lahr vom Leibniz-Institut für Verbundwerkstoffe (IVW), Frank Froux von matelso, Fabian Kleiner von TOPdesk und die Studentin Linda Bentzen.

Der inspirierende Impulsvortrag von Dr.-Ing. Hubert Zitt zu "Star Trek: Wie aus technischen Visionen Realität wird" leitete anschließend das Netzwerktreffen ein. Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Rombach gab dabei zudem einen Ausblick auf die Wissenschafts- und Innovationsregion Kaiserslautern.

Bei Best-Practice-Beispielen zur Nutzung des Kampagnendesigns und im Austausch mit Vertretern der Start-ups greenable, Inline Process Solutions und DutyPay hatten die Teilnehmenden abschließend Gelegenheit zum Kennenlernen und Netzwerken.

Insgesamt 80 Gäste sorgten vor dem Union Kino für eine lange Schlange beim Einlass.



# KAISERSLAUTERN FÜR DEN NÄCHSTEN SCHRITT

Die Standortkampagne "Kaiserslautern für den nächsten Schritt" machte 2023 große Fortschritte. Es wurde ein neuer Meilensteinplan erarbeitet und mehrere Aktivitäten gestartet bzw. zum Abschluss gebracht:

- Seit dem 22. Juni 2023 ist ein Linienbus mit dem Kampagnendesign auf den Straßen in Kaiserslautern unterwegs.
- Der 2022 begonnene Imagefilm wurde abgeschlossen und feierte im September Premiere.
- Im August 2023 wurden eigene Social-Media-Kanäle für die Kampagne eingerichtet.
- Die bereits vorhandene Microsite [next-step-kl.com](https://www.next-step-kl.com) wurde überarbeitet, erweitert und um die gängigen Analysetools ergänzt.



Innerhalb von knapp vier Monaten nach Start der Social-Media-Kanäle der Kampagne wuchs die Zahl der Follower insgesamt auf 822.





## 42

Fortschritte in 2023:

- Im Frühjahr 2023 erhielt das Projekt seinen endgültigen Namen „42“.
- Das 42 erhielt ein Logo, richtete eigene Social-Media-Kanäle und eine Website ein.
- Studierenden der School of Design Thinking am Hasso-Plattner-Institut in Potsdam entwickelten ein Attraktivitätskonzept für das 42.
- Im Sommer 2023 wurden mehrere Beteiligungsformate durchgeführt (analog + digital).

Am 14. September 2023 übergab Innenstaatssekretärin Simone Schneider offiziell den Förderbescheid für die zweite Projektphase auf der Baustelle des 42. Das 42, eine Begegnungsstätte für Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilbevölkerung in der Innenstadt, soll im Frühjahr 2025 eröffnet werden. Für die erfolgreiche Fortsetzung des Projekts beschlossen die Mitglieder auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im November 2023 die geplante Ausgründung einer eigenständigen Betreiber-gesellschaft (gGmbH), die den Betrieb des 42 umsetzen soll.

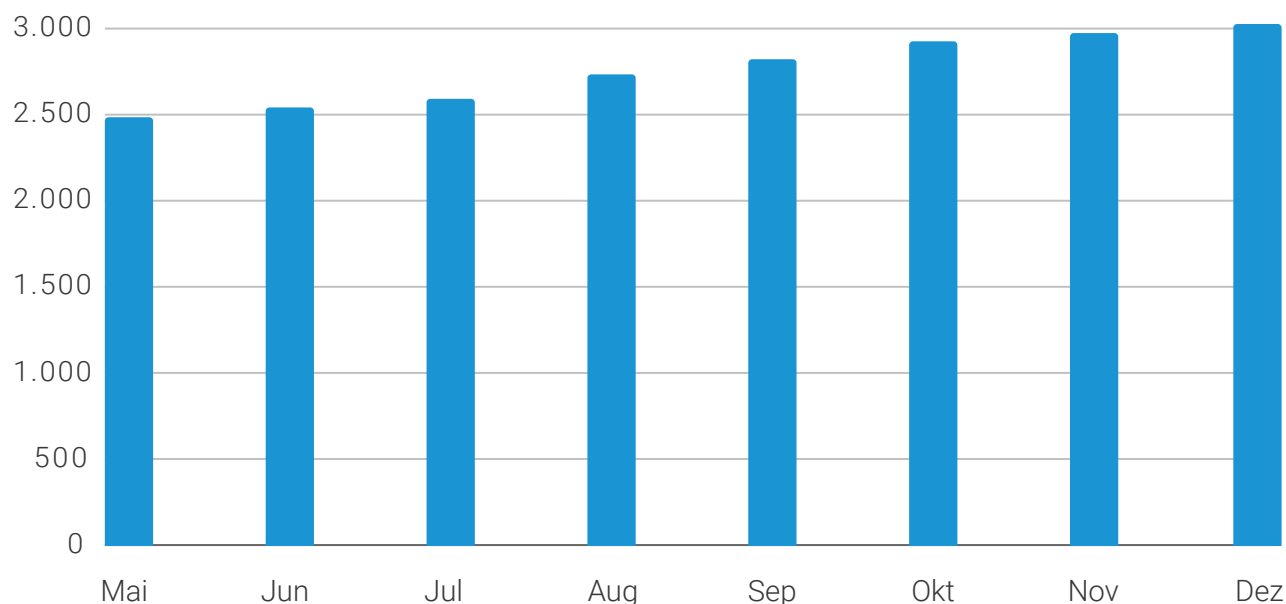
# WEBSITE, PRESSE, NEWSLETTER, UND SOCIAL MEDIA



Die SIAK informiert über ihre Aktivitäten, Neuigkeiten aus dem Netzwerk und anstehende Veranstaltungen über ihre Website, ihren Newsletter, regelmäßige Pressemitteilungen und ihre verschiedenen Social-Media-Profile.

Besonderheiten in 2023:

- Seit Mitte 2023 erscheint der zuvor quartalsweise versendete Newsletter monatlich.
- Auf LinkedIn hat die SIAK im August 2023 die 1000-Follower-Marke erreicht.



Entwicklung der Gesamtfollowerzahl auf den SIAK-Profilen in den Sozialen Netzwerken

# zische Volkszeitung

ERN  
berät  
halt

Kaiserslautern für die Jahre in finanzielle Klinikum zu un- Jahre braucht Millionen Euro benötigt, um n, weitere 35 n in das Klini- bei Gesellschaft- Stadt Kaiserslau- is Kusel mit 25 rgkreis mit 15 n und Monaten", hatte Ober- (SPD) in der ausschusses in Klinikum und der Corona- geleistet, vien- tensivbetten werden. Es ge- Region und Westpfalz- zu erhalten. ale Aufgabe, heit", sagte nal aus dem haltungen - Informatio- n beraten - schuss dem 5 Millionen n Klinikum

## Kaiserslautern in besseres Licht rücken

Die Lauterer könnten ruhig selbstbewusster auf ihre Stadt schauen. Nur wenn sie selbst deren Attraktivität herausstellen, zieht dies auch andere an. Das wurde bei dem Treffen, zu dem die SIAK (Science and Innovation Alliance Kaiserslautern) ins Union-Kino eingeladen hatte, am Freitag deutlich. Der vorgestellte Imagefilm soll nur der Anfang sein.

VON GUNDULA ZILM

Dass Kaiserslautern von der eigenen Bevölkerung oft schlechter geredet wird, als es ist, war Tenor auf der Veranstaltung. Und beim Kampf um Fachkräfte wirkt sich dies nicht gerade positiv auf den Standort aus.

Doch was hält die Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft, aber auch anderen Bereichen in Kaiserslautern oder hat sie hierher zurückgebracht, wollten die Veranstalter von ihnen wissen. Organisatorin Julia Bangert, bei der SIAK für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig, hatte dazu eingeladen, die Pluspunkte der Stadt auf buntem Papier deutlich sichtbar – und damit bewusst – zu machen.

„Der Pfälzerwald kommt sehr oft vor“, war Kathrin Bernhardt beim Blick auf die Stellwände aufgefallen. Die Mitarbeiterin vom INQA-Netzwerkbüro aus Berlin „mit familiären Wurzeln in Lautern“ moderierte anschließend die Podiumsdiskussion, in der Antworten auf die Frage ge-



### KOMMENTAR

#### Mehr Unterhaltung

VON GUNDULA ZILM

**Freizeit und Kultur werden als Standortfaktoren immer wichtiger. Lautern ist auf dem richtigen Weg.**

Ist der Lauterer zu selbstkritisch mit seiner Stadt? Und sieht immer nur das Negative? Sauberkeit und Sicherheit erregen die Gemüter, aber Positives wird weniger beleuchtet. Dies sind gegebene Dinge wie die Natur, die niedrigen Mieten und kurzen Wege, die einer kleinen Stadt wie Kaiserslautern zugute kommen. Für einen anderen Teil ihres Images ist die Stadt selbst verantwortlich. In puncto Wissenschaft hat sie viel erreicht, bei Freizeit und Kultur ist noch Luft nach oben. Die Veranstaltungen im Sommer sind der richtige Weg, wie die Resonanz zeigt. Im Vergleich zu geisteswissenschaftlich ausgerichteten Uni-

# 184T

Die in der zweiten Jahreshälfte 2023 auf Social Media erzielte Gesamtreichweite der SIAK belief sich auf über 184.000 Impressionen.

# 26.258

Im Jahr 2023 waren über 26.000 Besucher auf der Website der SIAK (siak-kl.com); das sind im Schnitt mehr als 2.100 Besucher monatlich.

# 32 %

Der SIAK-Newsletter hat 246 Abonnenten und eine Öffnungsrate von durchschnittlich 32 %.

Die SIAK-News im Dezember 2023

Julia Bangert <info@siak-kl.c  
An Julia Bangert Do 07.12.2023 15:19

Wenn Probleme mit der Darstellungsweise dieser Nachricht bestehen, klicken Sie hier, um sie im Webbrowser anzuzeigen.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Netzwerkpartner,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir werfen einen Blick zurück auf unser 2023. Es hat sich viel getan in dieser Zeit und wir haben Ihnen nur ausgewählte Highlights zusammengefasst, sonst wäre dieser Newsletter viel zu lang geworden.

Noch lehnen wir uns auch nicht zurück, sondern laden Sie vielmehr zu zwei Veranstaltungen in der kommenden Woche ein: die SIAK-Plattform Entrepreneurship findet am 13.12.2023

# FORTSETZUNG FOLGT 2024